

ix4-300d-Setup-Skripte für die funktionierenden/gewünschten Mounts:

1. `setup_share_nfs_escaped_filenames_v2.sh` (oder ähnlich benannt)
 - **Zweck:** Richtet den **NFS-Automount** für den internen NAS-Share auf dem **lokalen Mountpunkt** `/mnt/ix4-300d/share` ein.
 - **Besonderheit:** Verwendet die "escaped filename"-Technik (Unit-Dateinamen enthalten `\x2d`), um die `systemd-analyze verify`-Probleme mit diesem spezifischen Pfad zu umgehen. Dies ist der Mount, den Vorta/Borg nutzen soll.
2. `setup_ix4_share_nfs_mount.sh` (oder `setup_new_nfs_mount.sh` mit Anpassungen für `/mnt/ix4_share_nfs`)
 - **Zweck:** Richtet den **NFS-Automount** für den internen NAS-Share auf dem **alternativen lokalen Mountpunkt** `/mnt/ix4_share_nfs` ein.
 - **Besonderheit:** Dieser Pfad hat in Tests keine `systemd-analyze verify`-Probleme verursacht und verwendet daher Unit-Dateien mit normalen Bindestrichen. Dient als dein direkter, "sauberer" NFS-Zugriff.
3. `setup_usb_nfs_mount.sh`
 - **Zweck:** Richtet den **NFS-Automount** für den am NAS angeschlossenen USB-Speicher auf dem **lokalen Mountpunkt** `/mnt/ix4_usb_nfs` ein.
 - **Besonderheit:** Dieser Pfad hat in Tests ebenfalls keine `systemd-analyze verify`-Probleme verursacht und verwendet Unit-Dateien mit normalen Namen.

Utility-/Management-Skripte:

4. `start_all_ix4_nfs_automounts.sh`
 - **Zweck:** Versucht, alle oben genannten gewünschten NFS-Automount-Units zu aktivieren (`enable`) und zu starten (`restart`), um einen definierten Zustand herzustellen.

Setup-Skript für einen optionalen/alternativen CIFS-Mount (den wir zuletzt nicht mehr primär verfolgt haben, aber als Referenz existiert):

5. `setup_share_cifs_alternate_path_escaped.sh` (oder ähnlich, für `/mnt/ix4-300d/share_cifs`)
 - **Zweck:** Richtet einen **CIFS-Automount** für den internen NAS-Share auf einem alternativen lokalen Pfad (z.B. `/mnt/ix4-300d/share_cifs`) ein, ebenfalls unter Verwendung der "escaped filename"-Technik, falls dieser Pfad auch `verify`-Probleme macht. (Der CIFS-Mount auf `/mnt/ix4-300d/share` selbst wurde ja zuletzt durch die NFS-Version ersetzt).

Aufräum-Skripte (um überflüssige Konfigurationen zu entfernen):

6. `remove_obsolete_ix4_share_nfs_mount.sh`

- **Zweck:** Entfernt den Test-Mount und die Units für `/mnt/ix4_share_nfs`, falls dieser *nicht* der gewünschte finale Pfad für den alternativen NFS-Zugriff war (aber nach unserer letzten Diskussion ist er es).

7. `remove_obsolete_ix4_sharecifs_mount_CORRECTED.sh`

- **Zweck:** Entfernt den Test-CIFS-Mount und die Units für `/mnt/ix4-300d/sharecifs` (ohne Unterstrich).

Test-Skripte (die uns geholfen haben, Probleme zu diagnostizieren oder Optionen zu testen):

8. `test_nas_mount.sh` (dein ursprüngliches Skript)

- **Zweck:** Testet verschiedene CIFS-Mount-Optionen für `/mnt/ix4-300d/share`. Hat uns geholfen, die funktionierende `guest`, `vers=1.0` -Kombination zu identifizieren.

9. `nas_perf_test.sh` (das Performance-Vergleichsskript)

- **Zweck:** Vergleicht die Lese-/Schreib-Performance von zwei angegebenen Mountpunkten mit `dd` und `fio`.

Skripte, die wir als Zwischenschritte erstellt haben und die jetzt wahrscheinlich durch die finalen Setup-Skripte ersetzt wurden oder in Aufräumskripten aufgegangen sind:

- Diverse Varianten von Setup-Skripten für Pfade wie `/mnt/ix4share`, `/mnt/ix4_nfs`, `/mnt/ix4-300d/share-nfs`, etc.
- Das Skript `convert_share_to_nfs.sh` (hat versucht, `/mnt/ix4-300d/share` von CIFS auf NFS umzustellen und ist am `verify` -Fehler für NFS auf diesem Pfad gescheitert, bevor wir den "escaped filename"-Trick fanden).
- Das Skript `restore_cifs_share_mount.sh` (um `/mnt/ix4-300d/share` auf CIFS zurückzusetzen).

Die wichtigsten Skripte:

- `setup_share_nfs_escaped_filenames_v2.sh` (für `/mnt/ix4-300d/share` via NFS)
- `setup_ix4_share_nfs_mount.sh` (für `/mnt/ix4_share_nfs` via NFS - falls du diesen noch parallel nutzt)
- `setup_usb_nfs_mount.sh` (für `/mnt/ix4_usb_nfs` via NFS)
- `start_all_ix4_nfs_automounts.sh` (zum generellen Starten)
- Evtl. ein "Master"-Aufräumskript oder die einzelnen `remove_obsolete...` Skripte für spezifische Aufräumaktionen.

- Dein `test_nas_mount.sh` (für CIFS-Optionstests) und `nas_perf_test.sh` sind ebenfalls wertvolle Werkzeuge.